



Schüler kreieren Gewürzmischungen

Die Schüler der Klasse 3 BK der HAK Oberndorf (Bild) führen in diesem Schuljahr ihr eigenes Unternehmen: Sie entwickeln, produzieren und verkaufen unter dem Namen „Würzwerk“ verschiedene Gewürzmischungen. Zu Weihnachten verkauften sie ihre Produkte auf dem Oberndorfer Adventmarkt, und seit März sind sie auch jeden zweiten Samstag auf dem Wochenmarkt in Oberndorf vertreten. Vom 13. bis 15. März nahmen die Schüler an der internationalen Handelsmesse in Wien teil und stellten sich der Konkurrenz von über 60 anderen Junior Companies aus ganz Europa. Am 20. Mai findet nun der Salzburger Bundeswettbewerb statt.

BILD: HAK OBERNDORF

Ein Dauerläufer gegen Atomkraft

Der Schleedorfer Thomas Neff engagiert sich seit 37 Jahren in der Anti-Atom-Bewegung und schaffte vor 25 Jahren mit vielen Mitstreitern mit dem längsten Transparent sogar einen Weltrekord.

GEORG FINK

SCHLEEDORF. Vor 25 Jahren stellten die heimischen Atomkraftgegner einen Weltrekord auf. „Mit insgesamt 10,6 Kilometern haben wir das längste Transparent der Welt gemacht. Das wurde damals zwischen Temelin und Thyn links und rechts der Straße aufgelegt“, erinnert sich der Schleedorfer Thomas Neff. Mit Mitstreitern wurde nächtelang gewandert, allein in der Schneiderei Wimmer in Schleedorf konnten 3,6 km Anti-Atom-Botschaft in

150-Meter-Bahnen zusammengefügt werden. „Da waren viele Henndorfer, Köstendorfer und Schleedorfer Hände beteiligt“, so Thomas Neff. Damals engagierten sich auch viele Kinder und malten große Bilder auf Papier, die ebenfalls zu Transparenten zusammengesetzt wurden. „Vom Kindergarten in Taxham und vom Hort Abfalder in Salzburg habe ich noch 40 Meter gerettet. Die Kinder von damals sind jetzt 28 bis 30 Jahre alt“, sagt Neff, der seit gut 37 Jahren in der Anti-Atom-Szene aktiv ist. Weitere



Beim Linz-Marathon hielt Thomas Neff die Fahne für den Ausstieg Österreichs aus dem Euratom-Vertrag hoch. Begleitet wurde er von seiner Frau Steffi.

BILD: PRIVAT



Auch zahlreiche Kindergärten beteiligten sich vor 25 Jahren daran, ein insgesamt 10,6 km langes Anti-Atom-Transparent gegen den Bau des AKW Temelin zu gestalten – ein Weltrekord.

BILD: PRIVAT

Teile des Transparents sind auch aus dem Flachgau, z. B. aus Mattsee, noch sehr gut erhalten. „Mit dem Transparent sind wir sogar ins Buch der Rekorde gekommen, vermutlich auf politischen Druck, vermutlich auf politischen Druck wurde der Eintrag nach einigen Jahren entfernt.“

Thomas Neff und seine Mitstreiter haben sich in den vergan-

genen Jahren ganz der Forderung nach dem Ausstieg Österreichs aus dem Euratom-Vertrag verschrieben und setzen immer wieder bemerkenswerte Zeichen. Etwa beim Linz-Marathon, bei dem auch heuer wieder insgesamt etwa 60 Aktivisten als Läufer mit ihren Fahnen und Transparenten Aufmerksamkeit erregten.

„Durch den Euratom-Vertrag fördert Österreich die Atomindustrie in Millionenhöhe“, ärgert sich Neff. Das nächste Projekt des Schleedorfers ist eine Ausstellung Ende Mai, Anfang Juni in Wien, die die Anti-Atom-Arbeit der letzten 25 Jahre dokumentiert, aber durchaus auch einen künstlerischen Anspruch hat.

Neff: „Wir machen Kunst gegen Euratom und werden bei der Ausstellung Edelrostbilder, die für die undichten Atommüllfässer in den ‚Endlagern‘ stehen, versteigern.“ Der Atomgegner ist auf der Suche nach Gemeinden oder Kunsthäusern, die die Ausstellung in der Folge in den Bundesländern zeigen wollen.

Die sechs Salzburger Thermen bieten ein tolles Angebot

Gemeinsam bieten die sechs attraktiven Thermen im Salzburgerland mit einem besonderen Angebot Vorfreude auf den kommenden Sommer.

Drei bzw. vier Stunden bezahlen und den ganzen Tag Badespaß für Groß und Klein in den Salzburger Thermen genießen. Kinder zahlen fünf Euro für einen ganzen langen Tag. Am Besten alle teilnehmenden Salzburger Thermen ausprobieren und kennenlernen. Entspannen Sie

in den teilnehmenden Thermen. Im Aqua Salza in Golling – sich „natürlich wohlfühlen“, in der Heiltherme Bad Vigaun – „wie neugeboren sein“, in der Erlebnis-Therme Amadé, Altenmarkt findet man – „mehr als Urlaub“, in der Alpentherme Bad Hofgastein – „Thermenurlaub in Salzburg“, dafür wiederum ist man in der Felsentherme Badgastein – „dem Himmel so nah“ und im TAUERN SPA Zell am See Kaprun – „das gibt dir Berge“!



Die Vorfreude auf den Sommer in den Salzburger Thermen genießen.

BILD: SBG, THERMEN

Salzburger Thermen

Gültigkeit hat das Angebot der sechs Salzburger Thermen vom 23. April – 26. Juni 2015. Einfach Coupon im Inserat dieser Ausgabe ausschneiden, Therme besuchen, Kurztarif zahlen und den ganzen Tag genießen!

ANZEIGE

TMK Oberwang musizierte mit schwungvollen Klängen ins Frühjahr

OBERWANG. Am 17. und 18. April fand das traditionelle Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle Oberwang statt. Zum Auftakt des Konzerts unter Leitung von Kapellmeisters Engelbert Lettner erklang die triumphale Fanfare „The benediction from sky an mother earth“ von Satoshi Yagisawa. Zu hören waren auch ein Titanic-Medley sowie das Stück „Airport Jam“. Ein besonderes Highlight stellte die außerordentliche solistische Leistung von Tenorhornspieler Johann Leitner dar. Er glänzte beim Stück „Pantomime“ abwechselnd mit

ruhigen, melodischen und schnellen rhythmischen Tönen. Natürlich boten die Musiker dem Publikum an beiden Abenden auch traditionelle Blasmusik.



Solist Johann Leitner (l. mit Kpm. Engelbert Lettner) glänzte auf dem Tenorhorn.

BILDER: TMK OBERWANG

Spargelhof SCHMIDL Weiß- u. Grünspargel aus Bayern
Angebote auch an Gastronomie!

Verkaufsstände: Dienstag - Samstag Prien - bei Schreinerei Huber Unterwössen - Ortseingang Mittwoch - Samstag Bischofswiesen - Hauptstraße	Wochenmärkte: Mittwoch u. Samstag FREILASSING TRAUENSTEIN am Lindlbrunnen Freitag REICHENHALL Prien am Chiemsee
---	--

eigener Anbau - frisch vom Bauernhof 0049-(0)8443-91130 www.schmidl.com

SPAR Putz: ein echter Nahversorger

Seit 1986 sorgt die Kaufmannsfamilie Putz mit vielen verschiedenen Produkten und Serviceleistungen für die Nahversorgung in Eugendorf.

Herzen wie die persönliche Beratung und Bedienung.

Mit dem bewährten Catering- und Partyservice sorgt SPAR Putz auch auf Feiern immer wieder für kulinarische Höhepunkte. Als weitere Serviceleistung in dem

ansprechenden SPAR-Markt gibt es auch die Möglichkeit zur Zustellung sowie das Angebot Firmen mit Jausen zu beliefern. Alle Mitarbeiter - vom Chef bis zum Lehrling - üben hier ihren Beruf mit ganzem Herzen und viel Lei-

denschaft aus. Freundlichkeit, Service und hohe Qualität sind garantiert und eine hervorragende Basis für die Bindung der vielen Stammkunden. Bei SPAR Putz gibt es viel mehr als nur Lebensmittel, die Rolle des Nahversorgers wird hier wirklich ernst genommen und auch gelebt.



Eine echte Kaufmannsfamilie (v.l.): Johann Putz, Christian Putz und Christine Putz.

BILD: GUE

Information und Öffnungszeiten

SPAR-Markt Johann Putz
Kirchenstraße 2
5301 Eugendorf
Telefon: 06225/7474
Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 6.30 - 12.30 und von 14.00 - 18.00 Uhr
Fr.: 6.30 - 18 Uhr
Sa.: 6.30 - 12.30 Uhr



ANZEIGE